

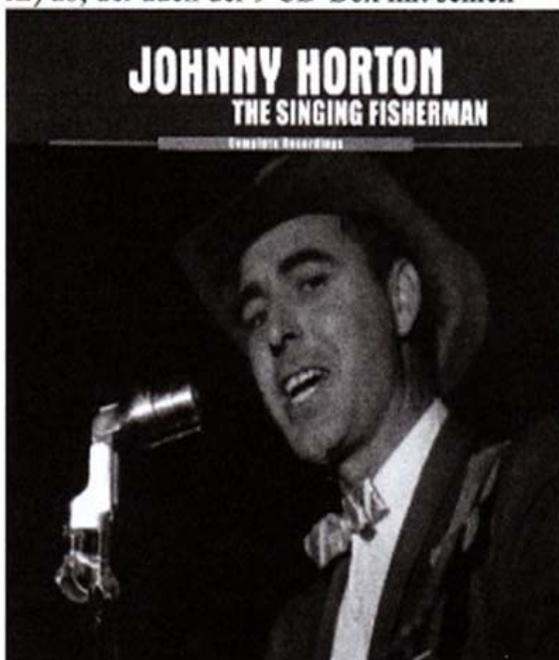
## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Oldie-Markt 03/2015
Article No.:	BCD16222
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html">https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html</a>
Artist:	Johnny Horton
Title:	The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

# Horton

*Bear Family holt Johnny Horton mit einer voluminösen 9 CD-Box in die Gegenwart zurück.*

In der langen Geschichte der Countrymusik gibt es einige Musiker, die sich mit ihrem Leben jenseits der Musik einen Namen gemacht haben, doch einer, der sich dadurch sogar einen Spitznamen verdient hat, ist **Johnny Horton**. Der war nämlich immer ein begeisterter Angler und Jäger und bekam so bald den Spitznamen **The Singing Fisherman** (*Bear Family BCD 16222 IL*) ab, der auch der 9 CD-Box mit seinen



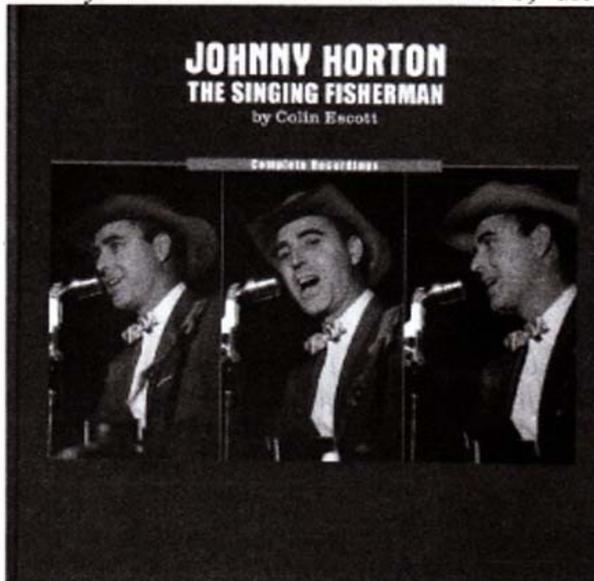
kompletten Aufnahmen den Namen gab. Tatsächlich sind die neun CDs zwar der Anlass für diese Box, aber sie wartet noch mit einer nahezu sensationellen Zugabe auf: Einer handgeschriebenen Biografie ihres Sohnes durch seine Mutter Claudia Horton. Das knapp 300 Seiten umfassende Buch mit der gesamten Diskografie des Mannes und der wie üblich von Colin Escott geschriebenen Lebensgeschichte kennt man dagegen von *Bear Family* bereits. Horton nimmt in der Geschichte der Countrymusik eine Sonderstellung ein, weil er wie Johnny Cash sowohl von der Instrumentierung wie von seinem Material her eine Nähe zum Rockabilly besaß, obwohl er natürlich im Country zuhause war. Das zeigen schon seine frühen Aufnahmen für solche Firmen wie *Cormac*, *Abbot*, *Dot* oder *Briar*, wo er sich nicht groß von vielen anderen hoffnungsvollen jungen Sängern unterschied, abgesehen von der Tatsache, dass er relativ früh sein Haar zu verlieren begann, weswegen es keine offiziellen Fotos von ihm ohne Hut und später ohne Toupee gibt. Doch was ihn am meisten von seinen Kollegen unterschied war, dass er während seiner gesamten Karriere nie Alkohol trank oder die bei seinen Kollegen beliebten Pillen einwarf, die sie

## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Oldie-Markt 03/2015
Article No.:	BCD16222
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html">https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html</a>
Artist:	Johnny Horton
Title:	The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

auf ihren langen Fahrten zu und von den Konzerten wach hielten. Seine ersten 25 Jahre verbrachte er vor allem damit, zum einen als Arbeiter in diversen Fabriken zu arbeiten und sich zum anderen bei verschiedenen Colleges einzuschreiben, doch nichts davon hielt lange. Angesichts der Tatsache, dass er bis 1950 kein großes Interesse an der Musik zeigte, ist es erstaunlich, dass er ein Jahr später schon seine ersten Platten einspielte. Die Vermutung liegt nahe, dass die Musik nur eine andere Karriere für ihn war, die er einschlug, um bei Misserfolg etwas anderes auszuprobieren. Seine Laufbahn begann als Sänger für die professionelle Countryband *Johnny Reeves & The Homesteaders*, die

in einem Club in Huntington Beach auftrat. Zusätzlich hatte man einen Job als Hausband des kleinen *Cormac*-Labels. Horton fiel auf, weil er bei den Proben mitsang und so schlug ihm der Mitbesitzer des Labels, Wes McWain vor, doch selbst einige Lieder aufzunehmen. Das tat er denn auch und nachdem die erste Single kein Erfolg wurde, erhielt er Anfang 1951 eine Fernsehshow beim lokalen Sender *KLAC-TV*, *Fishing Fun*. Die erste Sendung begann er mit der Gitarre und dem Lied *Rovin' On*, das seine zweite Single wurde. Prompt verkaufte sie sich recht gut, aber viel wichtiger war für Horton, dass ein Zuschauer der Show der Musikunternehmer Fabor Robison war, der auf seinem *Abbott*-Label schon vielen jungen Musikern eine Chance gegeben hatte.

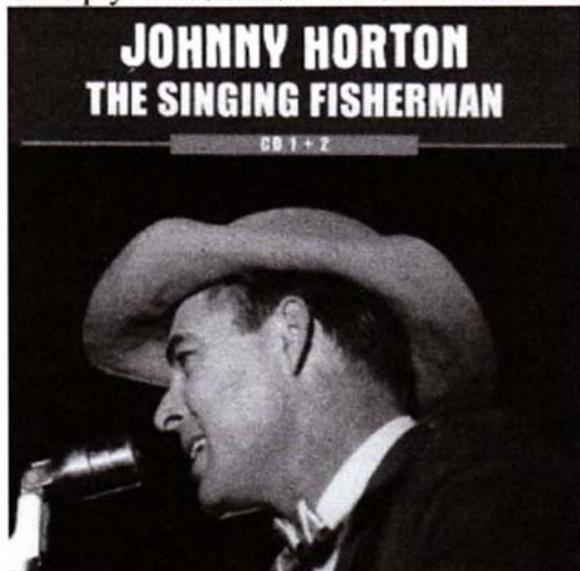


**Das Buch**

## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Oldie-Markt 03/2015
Article No.:	BCD16222
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html">https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html</a>
Artist:	Johnny Horton
Title:	The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

Das Problem für Robison war nur, dass seine meisten Künstler ihn zuerst liebten und nach kurzer Zeit dann komplett ablehnten. Im April 1951 unterschrieb Horton einen Management-Vertrag mit ihm, der Robison 10% von allen seinen Einnahmen garantierte. Dank der Bekanntschaften von Robison kam Horton zu der Countryshow *Western Music*, durch die er bekannter wurde. Da *Cormac* pleite ging, musste er ein neues Label finden und das tat er mit *Abbott*, einer Gründung des Ladenbesizers Sid Abbott, bei dem Robison und Horton Partner waren. Mehr als eine lokale Attraktion war er bis dahin aber nicht. Erst als Robison ihm 1952 einen Vertrag mit *Mercury* sicherte, wendete sich sein Schicksal. Dadurch wurde er Mitglied bei der *Louisiana Hayride* in seinem neuen Wohnort Shreveport, Louisiana, der zweitgrößten Countryshow hinter der Grand Ole Opry in Nashville. Dank seiner Heirat mit



der Witwe von Hank Williams 1953 hatte er die Möglichkeit, nicht nur seine alten Schulden zu begleichen, sondern er besaß eine bessere Position im Geschäft mit der Countrymusik. Bis dahin hatte er noch nicht viel mit seiner Musik verdient und schuldete dem Songverlag *American Music*, bei dem er unter Vertrag stand, 4000 Dollar. Das wäre wahrscheinlich noch länger weiter gegangen, hätte Horton nicht den Bassisten Tillman Franks kennen gelernt, der den Johnny Horton entwickelte, der dann berühmt wurde. Nach drei erfolglosen Jahren mit *Mercury* schaffte er es, seinen Schützling bei *Columbia* unterzubringen, die wesentlich mehr Wert auf Country als *Mercury* legten. Zudem änderte Frank den Sound seiner Musik und seinen Gesang. Schon die erste Single, die Rockabilly-Nummer *Honky Tonk Man* würde ein Hit und auch die zweite, *I'm A One Woman Man* landete auf einem siebten Platz in den Countrycharts. Von da an gehörte Horton zu der ersten Liga der Countrymusik, obwohl das seiner wirtschaftlichen Situation aufgrund des schlechten Vertrags mit *Columbia* nicht viel half, der ihm gerade 2 Prozent der Einnahmen aus seinen Plattenverkäufen garantierte. Immerhin verdiente er mehr mit seinen Shows. Doch erst mit *The Battle Of New Orleans* 1959 wurde er zum Star.

## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Oldie-Markt 03/2015
Article No.:	BCD16222
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html">https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html</a>
Artist:	Johnny Horton
Title:	The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

### Johnny Horton

#### The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

Bear Family holt Johnny Horton mit einer voluminösen 9 CD-Box in die Gegenwart zurück.

In der langen Geschichte der Countrymusik gibt es einige Musiker, die sich mit ihrem Leben jenseits der Musik einen Namen gemacht haben, doch einem der sich dadurch sogar einen Spitznamen verdient hat, ist Johnny Horton. Der war nämlich immer ein begeisterter Angler und Jäger und bekam so bald den Spitznamen "The Singing Fisherman" ab, der auch der 9 CD-Box mit seinen kompletten Aufnahmen den Namen gab. Tatsächlich sind die neun CDs zwar der Anlass für diese Box, aber sie wartet noch mit einer nahezu sensationellen Zugabe auf: Einer handgeschriebenen Biografie ihres Sohnes durch seine Mutter Claudia Horton. Das knapp 300 Seiten umfassende Buch mit der gesamten Diskografie des Mannes und der wie üblich von Colin Escott geschriebenen Lebensgeschichte kennt man dagegen von Bear Family bereits. Horton nimmt in der Geschichte der Countrymusik eine Sonderstellung ein, weil auf ihren langen Fahrten zu und von den Konzerten wach hielten. Seine ersten 25 Jahre verbrachte er vor allem damit, zum einen als Arbeiter in diversen Fabriken zu arbeiten und sich zum anderen bei verschiedenen Colleges einzuschreiben, doch nichts davon hielt lange. Angesichts der Tatsache, dass er ein Jahr später schon seine ersten Platten einspielte. Die Vermutung liegt nahe, dass die Musik nur eine andere Karriere für ihn war, die er einschlug, um bei Misserfolg etwas anderes auszuprobieren. Seine Laufbahn begann als Sänger für die professionelle Countryband "Johnny Reeves & The Homesteaders", die in einem Club in Huntington Beach auftrat. Zusätzlich hatte man einen Job als Hausband des kleinen Cormac-Labels. Horton fiel auf, weil er bei den Proben mitsang und so schlug ihm der Mitbesitzer des Labels, Wes McWain vor, doch selbst einige Lieder aufzunehmen. Das tat er denn auch und nachdem die erste Single kein Erfolg wurde, erhielt er Anfang 1951 eine Fernsehshow beim lokalen Sender KLAC-TV, Fishing Fun. Die erste Sendung begann er mit der Gitarre und dem Lied "Rovin' On", das seine zweite Single wurde. Prompt verkaufte sie sich recht gut, aber viel wichtiger war für Horton, dass ein Zuschauer der Show der Musikunternehmer Fabor Robison war, der auf seinem Abbott-Label schon vielen jungen Musikern eine Chance gegeben hatte.

Das Problem für Robison war nur, dass seine meisten Künstler ihn zuerst liebten und nach kurzer Zeit dann komplett ablehnten. Im April 1951 unterschrieb Horton einen Management-Vertrag mit ihm, der Robison 10% von allen seinen Einnahmen garantierte. Dank der Bekanntschaften von Robison kam Horton zu der Countryshow "Western Music", durch die er bekannter wurde. Da Cormac pleite ging, musste er ein neues Label finden und das tat er mit Abbott, bei dem Robison und Horton Partner waren. Mehr als eine lokale Attraktion war er bis dahin aber nicht. Erst als Robison ihm 1952 einen Vertrag mit Mercury

## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Oldie-Markt 03/2015
Article No.:	BCD16222
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html">https://www.bear-family.de/horton-johnny-the-singing-fisherman-the-complete-johnny-horton-recordings-9-cd-box.html</a>
Artist:	Johnny Horton
Title:	The Singing Fisherman - The Complete Johnny Horton Recordings (9-CD Box)

sicherte, wendete sich sein Schicksal. Dadurch wurde er Mitglied bei der Louisiana Hayride in seinem neuen Wohnort Shreveport, Louisiana, der zweitgrößten Countryshow hinter der Grand Ole Opry in Nashville. Dank seiner Heirat mit der Witwe von Hank Williams 1953 hatte er die Möglichkeit, nicht nur seine alten Schulden zu begleichen, sondern er besaß eine bessere Position im Geschäft mit der Countrymusik. Bis dahin hatte er noch nicht viel mit seiner Musik verdient und schuldete dem Songverlag American Music, bei dem er unter Vertrag stand, 4000 Dollar. Das wäre wahrscheinlich noch länger weiter gegangen, hätte Horton nicht den Bassisten Tillman Franks kennen gelernt, der den Johnny Horton entwickelte, der dann berühmt wurde. Nach drei erfolglosen Jahren mit Mercury schaffte er es, seinen Schützling bei Columbia unterzubringen, die wesentlich mehr Wert auf Country als Mercury legten. Zudem änderte Frank den Sound seiner Musik und seinen Gesang. Schon die erste Single, die Rockabilly-Nummer "Honky Tonk Man" wurde ein Hit und auch die zweite "I'm A One Woman Man" landete auf einen siebten Platz in den Countrycharts. Von da an gehörte Horton zu der ersten Liga der Countrymusik, obwohl das seiner wirtschaftlichen Situation aufgrund des schlechten Vertrags bei Columbia nicht viel half, der ihm gerade 2 Prozent der Einnahmen aus seinen Plattenverkäufen garantierte. Immerhin verdiente er mehr mit seinen Shows. Doch erst mit "The Battle Of New Orleans" 1959 wurde er zum Star.